



WSV.de

Wasserstraßen- und
Schiffahrtsverwaltung
des Bundes



Bundesministerium
für Digitales
und Verkehr

Handbuch Binnenschifffahrtstfunk

Regionaler Teil Deutschland



Hinweis zum Mitführen des Handbuches Binnenschiffahrtfunk - Regionaler Teil Deutschland - beim Befahren der Zonen 1-4:

An Bord eines jeden Fahrzeuges, das mit einer Funkanlage für den UKW-Sprechfunkdienst ausgerüstet ist, muss sich eine Ausgabe des Handbuches Binnenschiffahrtfunk- Regionaler Teil Deutschland - in der jeweilig gültigen Ausgabe befinden. Diese kann auch in elektronischer Form vorliegen, wenn sie jederzeit lesbar gemacht werden kann.

HINWEIS:

Nähere Informationen zur **Änderung der Meldepflicht gemäß §9.05 Moselschiffahrtspolizeiverordnung (MoselSchPV) auf der internationalen Mosel seit 01.07.2021** finden Sie auf Seite 17 und im Anhang, ab Seite 83.

INHALT

I.	ALLGEMEINES ZUM NAUTISCHEN INFORMATIONSFUNK	04
II.	AUSZUG AUS DER BINNENSCHIFFFAHRTSSTRASSEN-ORDNUNG	05
III.	RANGFOLGE UND ARTEN DER FUNKGESPRÄCHE	05
IV.	ÜBERSICHT DER WASSERSTRASSEN MIT UND OHNE ORTSFESTE FUNKSTELLEN	06
V.	ERREICHBARKEITEN REVIER-, VERKEHRSZENTRALEN; SCHLEUSEN	40
VI.	ZONEN 1 BIS 4 BinSchUO	49
VII.	SEESCHIFFFAHRTSSTRASSEN	50
VIII.	EMPFOHLENE REDEWENDUNGEN FÜR DIE FAHRT	59
IX.	ANSCHRIFTEN WASSERSCHUTZPOLIZEI	71
X.	ANHANG	83
	ZEICHENERKLÄRUNG FÜR DIE KARTENDARSTELLUNG	83
	STICHWORTVERZEICHNIS	83-84

Grundlagen

ZWECK

Der Verkehrskreis "Nautische Information" im Binnenschiffahrtfunk dient der Übermittlung von Nachrichten, die sich auf den Schutz von Personen oder auf die Fahrt oder die Sicherheit von Schiffen beziehen.

GESPRÄCHSPARTNER

Revierzentrale / Schleuse <-> Schiff

ART DES BETRIEBES

Duplex, Semi-Duplex (nur bei Schiffsfunkstellen) oder Simplex.

HERSTELLUNG DER FUNKKONTAKTE

Nach Herausnahme des Handhörers und Drücken der Sprechaste.

ORTSFESTE FUNKSTELLEN

Hierbei handelt es sich um Landfunkstellen der Behörden, den der Betrieb der Wasserstraßen obliegt (Schleuse, Revierzentrale). Deshalb bitte immer die gewünschte Funkstelle nennen (z.B. "Iffezheim Schleuse" oder "Oberwesel Revierzentrale").

TAFELZEICHEN MIT ANGABE DER FUNKKANÄLE

Tafelzeichen E.21 (UKW...) am Ufer beachten. Für bestmöglichen Empfang beim Passieren der Tafeln auf den jeweils benachbarten UKW-Kanal umschalten. An den staugeregelten Wasserstraßen sind etwa in der Mitte der Stauhaltungen Tafelzeichen E.21 mit der Aufschrift der UKW-Kanäle der nächsten Schleusen aufgestellt.

REGELN FÜR DEN FUNKVERKEHR

Die Regeln für den Funkverkehr sind im Handbuch Binnenschiffahrtfunk - allgemeiner Teil - festgelegt.

Dieses Handbuch muss sich nach § 1.10 der Schifffahrtspolizeiverordnungen an Bord eines jeden Schiffes (auch der Kleinfahrzeuge) befinden, das mit einem Sprechfunkgerät für den Binnenschiffahrtfunk ausgerüstet ist.

Die Bedienung einer Sprechfunkanlage darf nur durch Personen erfolgen, bzw. muss von Personen beaufsichtigt werden, die über ein UKW-Sprechfunkzeugnis für den Binnenschiffahrtfunk verfügen.

Quelle: Binnenschiffahrtssprechfunkverordnung (BinSchSprFunkV), aktuelle Fassung

ANNAHME VON FUNKSPRÜCHEN AUS DER SCHIFFFAHRT

Durch Schleusen:

- Entgegennahme von Meldungen für den Schleusenbetrieb
- Entgegennahme von Notmeldungen, Dringlichkeitsmeldungen und Sicherheitsmeldungen.

Durch Revierzentralen:

- Entgegennahme von Meldungen u.a. gem. §12.01 Rheinschiffahrtspolizeiverordnung (RheinSchPV),

- Entgegennahme von Notmeldungen, Dringlichkeitsmeldungen und Sicherheitsmeldungen,
- Entgegennahme von Meldungen, wenn die über Funk angeschlossene Schleuse sich nicht meldet.

AUSFALL EINER LANDFUNKSTELLE

Bitte beim Ausfall einer Landfunkstelle auf den benachbarten UKW-Kanal umschalten und versuchen, über diesen eine Funkverbindung zur gewünschten Funkstelle aufzubauen.

BESONDERHEIT

Siehe hierzu Handbuch Binnenschiffahrtfunk allg. Teil; z.B. in Belgien und den Niederlanden darf auf allen Kanälen im Verkehrskreis "Nautische Information" nur mit einer Sendeleistung von max. 1 Watt gesendet werden.

ANWEISUNGEN

Anweisungen, die von Beschäftigten der Revierzentralen und Schleusen ausgesprochen werden, sind nach § 1.19 der Schifffahrtspolizeiverordnung (SchPV) zu befolgen.

BEKANNTMACHUNG DER BEHÖRDEN:

Ruf: "ALL STATIONS"

LAGEMELDUNGEN

Täglich zu festen Zeiten.

Revierzentrale Magdeburg

09:30, 13:10 und 17:30 Uhr

Revierzentrale Minden

08:00, 13:00 und 17:00 Uhr

Revierzentrale Gösselthal

00:30, 06:30, 12:30 und 18:30 Uhr

Revierzentrale Oberwesel

00:30, 06:30, 12:30 und 18:30 Uhr

Revierzentrale Duisburg

00:30, 06:30, 12:30 und 18:30 Uhr

EINZELMELDUNGEN

Bei bedeutenden Ereignissen; z.B. Bekanntgabe von Verkehrsregelungen nach Havarien oder bei Schleusensperrungen.

WASSERSTANDSMELDUNGEN

Täglich aktuelle Wasserstände und je nach Situation zusätzliche Niedrigwasservorhersagen und Hochwassermeldungen für den Rhein durch die RvZ Duisburg und RvZ Oberwesel.

Tägliche Tauch- und Fahrrinntiefen für Elbe, Rothenseer Verbindungskanal, Saale, Untere Havel- Wasserstraße, Potsdamer Havel, Verbindungskanal Hohensaaten, Schwedter Querfahrt, Hohensaaten-Friedrichsthaler-Wasserstraße und Oder sowie die Wasserstände für Elbe und Saale durch die RvZ Magdeburg.

Auszug aus § 4.05 BinSchStrO - Sprechfunk

1. Jede Sprechfunkanlage an Bord eines Fahrzeugs oder einer schwimmenden Anlage muss der Regionalen Vereinbarung über den Binnenschiffahrtsfunk entsprechen. Die Funkanlage muss nach den folgenden Vorschriften betrieben werden:

- a. nach der in Satz 1 genannten Vereinbarung, die im Handbuch Binnenschiffahrtsfunk (§ 1.10 Nummer 1 Buchstabe d Doppelbuchstabe ee) erläutert ist,
- b. nach dieser Verordnung und
- c. nach der Binnenschiffahrt-Sprechfunkverordnung.

Funkmeldungen und Funkabsprachen sind in deutscher Sprache auszuführen. Das Bundesministerium für Digitales und Verkehr gibt den aktuellen Stand des Handbuchs Binnenschiffahrtsfunk im Verkehrsblatt oder Bundesanzeiger bekannt.

2. Ein Fahrzeug mit Maschinenantrieb, ausgenommen ein Kleinfahrzeug, eine Fähre oder ein schwimmendes Gerät, darf nur fahren, wenn es mit zwei betriebssicheren Sprechfunkanlagen ausgerüstet ist. Während der Fahrt muss eine Sprechfunkanlage in dem Verkehrskreis Schiff - Schiff und die andere Sprechfunkanlage in dem Verkehrskreis Nautische Information ständig sende- und empfangsbereit sein. Der Verkehrskreis Nautische Information darf nur zur Übermittlung oder zum Empfang von Nachrichten auf anderen Kanälen kurzfristig verlassen werden.

3. Eine Fähre oder ein schwimmendes Gerät mit Maschinenantrieb darf nur fahren, wenn sie oder es mit einer betriebssicheren Sprechfunkanlage ausgerüstet ist. Während der Fahrt muss die Sprechfunkanlage im Verkehrskreis Schiff - Schiff ständig sende- und empfangsbereit sein. Dieser Verkehrskreis darf nur zur Übermittlung oder zum Empfang von Nachrichten auf anderen Kanälen kurzfristig verlassen werden. Die Sätze 1 und 2 gelten auch während des weiteren Betriebes der Fähre außerhalb der Fahrt.

4. Jedes mit einer Sprechfunkanlage ausgerüstete Fahrzeug muss sich vor der Einfahrt in unübersichtliche Strecken, Fahrwasserengen oder Brückenöffnungen auf dem für den Verkehrskreis Schiff - Schiff zugewiesenen Kanal melden.

5. Zur Gewährleistung eines sicheren Funkverkehrs sind die Antennen der Sprechfunkanlagen in Engstellen senkrecht zu stellen und so hoch wie möglich auszufahren. Satz 1 gilt nicht, soweit die örtlichen Gegebenheiten es nicht zulassen, die Antennen der Sprechfunkanlagen senkrecht zu stellen.

6. Das Tafelzeichen B.11 weist auf eine von der zuständigen Behörde festgelegte Verpflichtung hin, Sprechfunk zu benutzen.

Tafelzeichen**B.11**
a) Gebot, Sprechfunk zu benutzen
 (§ 4.05 Nr. 6 BinSchStrO)

b) Gebot, Sprechfunk auf dem angegebenen Kanal zu benutzen

(§ 4.05 Nr. 6 BinSchStrO), (Beispiel Kanal 11)

**E.21****Nautischer Informationsfunk**

(Beispiel Kanal 20)

**Auszug aus § 4.07 Inland AIS und Inland ECDIS**

Nr. 8 : Ein Kleinfahrzeug, das AIS nutzt, muss zusätzlich mit einer in einem guten Betriebszustand befindlichen und auf Empfang geschalteten Sprechfunkanlage für den Verkehrskreis Schiff-Schiff ausgerüstet sein.

III RANGFOLGE UND ARTEN VON FUNKGESPRÄCHEN**1. NOTVERKEHR**

Notzeichen:

MAYDAY
2. DRINGLICHKEITSVERKEHR

Dringlichkeitszeichen:

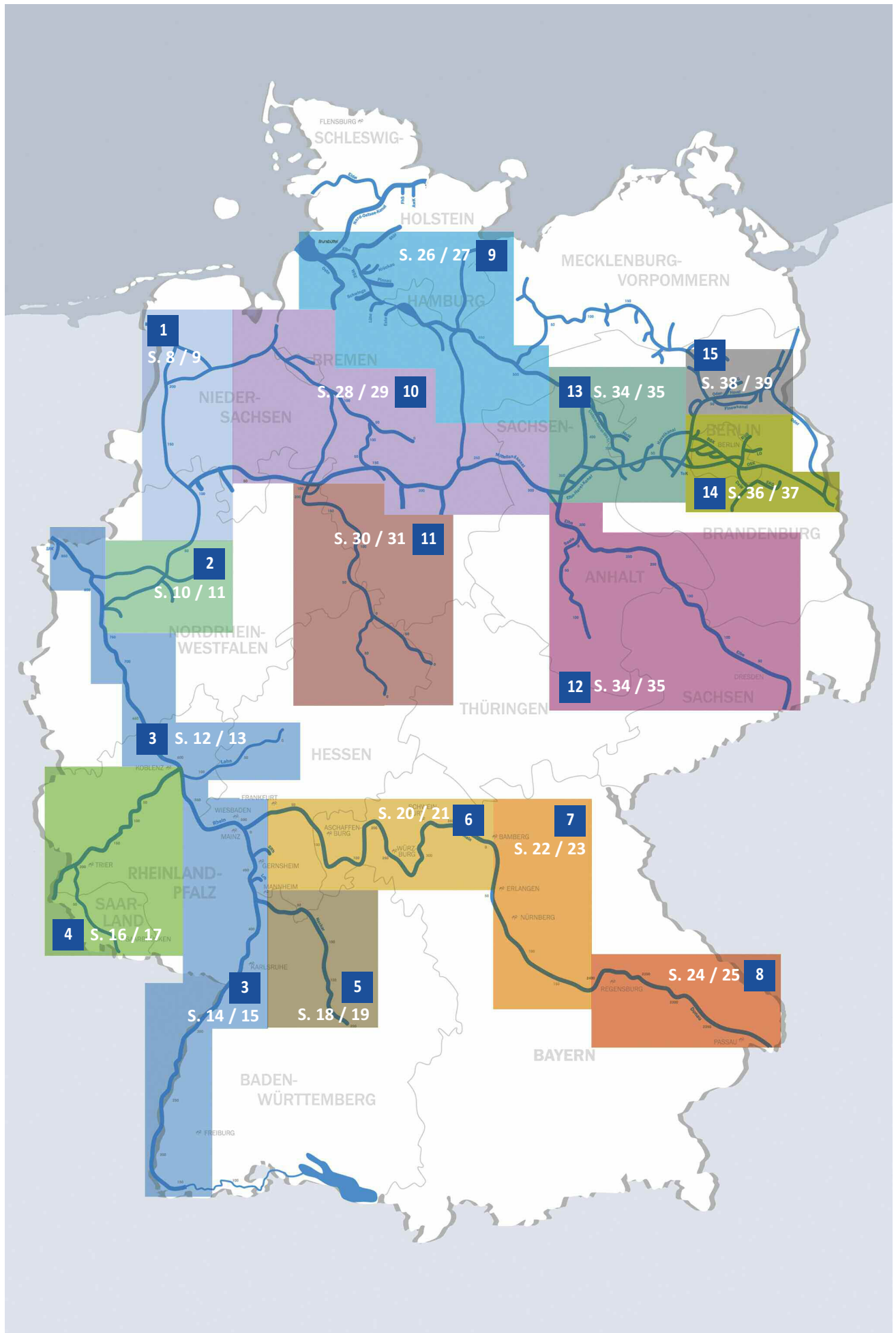
PANPAN
3. SICHERHEITSVERKEHR

Sicherheitsszeichen:

SECURITÉ
4. ROUTINEVERKEHR

IV ÜBERSICHT DER WASSERSTRASSEN MIT UND OHNE ORTSFESTE FUNKSTELLEN

Bereich	Wasserstraße	Abk.	Seite	Bereich	Wasserstraße	Abk.	Seite
A - D				O - R			
10	Aller	Al	29	14	Oder	Od	36
14	Berlin-Spandauer-Schiffahrtskanal	BSK	36, 37	15	Oder	Od	38, 39
14	Dahme-Wasserstraße	DaW	37	15	Obere Havel-Wasserstraße	OHW	39
1	Dortmund-Ems-Kanal	DEK	8, 9	13	Pareyer Verbindungskanal	PVK	35
2	Datteln-Hamm-Kanal	DHK	10, 11	3	Rhein (Emmerich bis Mainz)	Rh	12, 13
8	Donau	Do	24, 25	3	Rhein (Gernsheim bis Rheinfelden)	Rh	14, 15
E - I				2	Rhein-Herne-Kanal	RHK	10, 11
13	Elbe-Havel-Kanal	EHK	34, 35	14	Rüdersdorfer Gewässer	RüG	36, 37
9	Elbe	El	26, 27	2	Ruhr	Ru	10, 11
12	Elbe	El	32, 33	12	Rothenseer Verbindungskanal	RVK	32, 33
13	Elbe	El	34, 35	S - T			
9	Elbe-Lübeck-Kanal	ELK	26, 27	12	Saale	Sl	32, 33
9	Elbe-Seitenkanal	ESK	26, 27	4	Saar	Sa	16, 17
15	Finowkanal	FiK	39	15	Schwedter Querfahrt	SQF	38, 39
11	Fulda	Fu	30, 31	10	Stichkanal Hannover-Linden	SKL	28, 29
15	Hohensaaten-Friedrichsthaler Wasserstraße	HFW	38, 39	10	Stichkanal Hildesheim	SKH	28, 29
15	Havel-Oder-Wasserstraße	HOW	38, 39	10	Stichkanal Osnabrück	SKO	28, 29
13	Havelkanal	HvK	34, 35	10	Stichkanal Salzgitter	SKS	28, 29
1	Hunte	Hu	9	14	Spreewasserstraße	SOW	36, 37
9	Ilmenau	Im	27	3	Schiffahrtsweg Rhein-Kleve	SRK	13
K - N				14	Storkower Gewässer	SkG	37
1	Küstenkanal	KüK	8, 9	9	Stör-Wasserstraße	StW	27
9	Kanaltrave	KTr	26, 27	14	Teltowkanal	TeK	36, 37
3	Lahn	La	13	15	Templiner Gewässer	TIG	39
14	Landwehrkanal	LWK	36, 37	9	Trave	Tr	26, 27
6	Main	Ma	20, 21	U - W			
7	Main-Donau-Kanal	MDK	22, 23	13	Untere Havel-Wasserstraße	UHW	34, 35
15	Malzer Kanal	MzK	39	14	Untere Spree	USp	36, 37
10	Mittellandkanal	MLK	28, 29	10	Verbindungskanal Nord zur Weser	VKN	28, 29
13	Mittellandkanal	MLK	35	10	Verbindungskanal Süd zur Weser	VKS	28, 29
4	Mosel	Mo	16, 17	15	Wentow Gewässer	WtG	39
9	Müritz-Elde-Wasserstraße	MEW	27	15	Werbeller Gewässer	WbG	39
5	Neckar	Ne	18, 19	11	Werra	Wr	30, 31
14	Neuköllner Schiffahrtskanal	NkS	36, 37	2	Wesel-Datteln-Kanal	WDK	10, 11
14	Neuhauser Speisekanal	NSK	37	10	Weser	We	28, 29
13	Niegripper Verbindungskanal	NVK	34, 35	11	Weser	We	30, 31



KÜSTENKANAL (KÜK)

Landfunkstellen **mit** Anschluss an die Revierzentrale Duisburg

Kilometer	Rufname	Reichweite	Kanal
1,90	Oldenburg Schleuse /Duisburg Revierzentrale	0,0-20,0	20
64,80	Dörpen Schleuse /Duisburg Revierzentrale	15,0-69,6	82

DORTMUND-EMS-KANAL (DEK)

Landfunkstellen **mit** Anschluss an die Revierzentrale Duisburg

Kilometer	Rufname	Reichweite	Kanal
14,80	Henrichenburg/ Waltrop / Duisburg Revierzentrale	0,0-50,0	20
71,50	Münster Schleuse / Duisburg Revierzentrale	45,0-90,0	22
109,00	Bevergern Schleuse / Duisburg Revierzentrale	88,0-112,0	20
112,50	Rodde Schleuse / Duisburg Revierzentrale	106,8-118,2	18
118,00	Altenrheine Schleuse / Duisburg Revierzentrale	108,1-132,2	82
126,00	Venhaus Schleuse / Duisburg Revierzentrale	117,0-149,3	81
134,50	Hesselte Schleuse / Duisburg Revierzentrale	120,1-149,3	79
138,00	Gleesen Schleuse / Duisburg Revierzentrale	120,9-150,2	78
158,00	Varloh Schleuse / Duisburg Revierzentrale	145,1-167,7	20
164,00	Meppen Schleuse / Duisburg Revierzentrale	144,8-183,9	18
166,43	Hase-Hubbrücke* / Duisburg Revierzentrale	---	18
174,00	Hüntel Schleuse / Duisburg Revierzentrale	158,0-186,9	82
186,00	Hilter Schleuse / Duisburg Revierzentrale	174,1-201,6	81
195,00	Düthe Schleuse / Duisburg Revierzentrale	176,2-212,5	79
207,00	Bollingerfähr Schleuse / Duisburg Revierzentrale	190,9-212,5	78
212,50	Herbrum Schleuse / Duisburg Revierzentrale	187,9-226,0	22

* nur bei Hochwasser

DORTMUND-EMS-KANAL (DEK)

Landfunkstellen **ohne** Anschluss an eine Revierzentrale

Kilometer	Rufname	Reichweite	Kanal
141,00	Hanekenfähr Schleuse	---	22


Kontaktdaten Schleusen:
DEK S. 41

KÜK S. 42

Hunte, Seeschiffahrtsstraße: ab S. 57

Hunte Traffic UKW **63**

Hunte Bridge UKW **73**

Oldenburg Bridge UKW **73**

Elsfleth Bridge UKW **73**


UKW 24 RHEIN (Rh) - Gernsheim bis Iffezheim

Landfunkstellen mit Anschluss an die Revierzentrale Oberwesel

Kilometer	Rufname	Reichweite	Kanal
334,00	Iffezheim Schleuse / Oberwesel Revierzentrale	316,6-367,0	04
	Iffezheim Lotsenstation	---	11
	Oberwesel Revierzentrale (Ortslage Karlsruhe)	336,9-386,1	22
	Oberwesel Revierzentrale (Ortslage Speyer)	370,4-440,7	18
360,00	Rheinhafen Karlsruhe*	---	11
367,50	Ölhafen Karlsruhe*	---	12
	Oberwesel Revierzentrale (Ortslage Gernsheim)	425,2-497,1	22
426,00	Ludwigshafen Hafen*	---	71, 74
	Mannheim Hafen*	---	11
428,00	Mannheim Hafenschleuse*	---	82
	Diffenébrücke Mannheim*	---	14

* Funkstelle(n) aus dem Verkehrskreis Schiff-Hafenbehörde

UKW 24 RHEIN (Rh) - Landfunkstellen auf der französisch-deutschen Rheinstrecke

Mit Anschluss an CARING Gamsheim (Centre d'Alerte Rhénan d'Informations Nautiques de Gamsheim)
(Reichweite 174,00-352,00, Name: CARING Gamsheim, Kanal 19).

Kilometer	Rufname	Reichweite	Kanal
179,28	Kembs Écluse	---	20
193,83	Ottmarsheim Écluse	---	22
210,69	Fessenheim Écluse	---	20
224,73	Vogelgrun Écluse	---	22
240,06	Marckolsheim Écluse	---	20
256,33	Rhinau Écluse	---	22
272,42	Gerstheim Écluse	---	20
287,55	Strasbourg Écluse	---	22
	Strasbourg Port	---	20
290,00	Écluse Sud	---	20
	Écluse Nord	---	11
	Capitainerie	---	18
309,10	Gamsheim Écluse	---	20

UKW 24 RHEIN (Rh) - Landfunkstellen auf der schweizerischen Rheinstrecke

Kilometer	Rufname	Reichweite	Kanal
155,60	Augst-Wyhlen Schleuse	---	79
163,50	Birsfelden Schleuse	---	22
169,30	Basel Hafen*	159,4-169,9	11, 14
---	Basel Revierzentrale	149,2-174,0	18


Kontakt Daten Schleusen:

deutsch/französ. Rheinstrecke: S. 46



MANÖVER	MANOEUVRES		MANOEUVRE
Deutsch	Französisch	Niederländisch	Englisch
Ich richte meinen Kurs nach Steuerbord/Backbord.	Je me dirige sur tribord/bâbord.	Ik ga stuurboord/bakboord uit.	I am heading to starboard/port.
Ich wende über Steuerbord/Backbord zu Tal.	Je suis montent et je vire sur tribord/bâbord vers l'aval.	Ik ben opvarend en zal over stuurboord/bakboord kop voor nemen.	I am turning downstream to starboard/port.
Ich wende über Steuerbord/Backbord zu Berg.	Je suis avalant et je vire sur tribord/bâbord vers l'amont.	Ik ben afvarend en zal over stuurboord/bakboord opdraaien.	I am turning upstream to starboard/port.
Meine Maschine geht rückwärts.	Ma machine est sur marche arrière.	Ik sla achteruit.	My engine is in reverse.
Ich halte kopf vor zu Tal an.	Je m'arrête cap à l'aval.	Ik hou kop voor stil.	I am stopping facing downstream.
Ich gehe kopf vor zu Tal vor Anker.	Je mouille cap à l'aval.	Ik ga kopvoor ten anker.	I am anchoring facing downstream.
Ich will in den/aus dem ... (Name) Hafen einfahren/ausfahren und richte meinen Kurs nach Steuerbord/Backbord.	Je veux entrer dans le/sortir du port ... (nom) en me dirigeant sur tribord/bâbord.	Ik wil over stuurboord/bakboord de (naam) haven in-/uitvaren.	I want to enter/leave the port ... (name) and I am heading to starboard/port.
Ich will überqueren.	Je veux traverser.	Ik wil oversteken.	I want to cross over.
BEGEGNUNGEN		ONTMOETEN	ENCOUNTER
Deutsch	Französisch	Niederländisch	Englisch
Begegnung Steuerbord an Steuerbord mit blauer Tafel/weißem Funkellicht.	Je croise tribord sur tribord et montre le panneau bleu/le feu scintillant blanc.	Ik wil stuurboord op stuurboord voorbijvaren en toon het blauwe bord/het witte flinkerlicht.	I want to pass starboard to starboard with blue board/white scintillating light.
Nicht einverstanden, Begegnung Backbord an Backbord.	Pas d'accord, croisement bâbord sur bâbord.	Nee, u moet mij bakboord op bakboord voorbijvaren.	No, please pass port to port.
Begegnung Backbord an Backbord.	Je croise bâbord sur bâbord.	Ik wil bakboord op bakboord voorbij varen.	I want to pass port to port.

ABSPRACHE BEI UNSICHTIGEM WETTER		ACCORD CONCERNANT LES CONDITIONS ATMOSPHÉRIQUES MAUVAISES	ABSPRAKEN BIJ SLECHT ZICHT
Deutsch	Französisch	Niederländisch	
Ich schalte um auf Kanal 13/10.	Je passe sur la voie 13/10.	Ik schakel over naar kanaal 13/10.	
Nebel, Sichtweite ca.../unter ... m.	Brouillard visibilité ... m environ/ inférieure à ... m.	Slecht zicht ca/ minder dan m.	
Starkes Schneetreiben unterhalb/ oberhalb (Ort).	Tempête de neige à l'aval/ à l'amont de (lieu).	Sneeuwstorm benedenstrooms/ bovenstrooms van (plaats).	
Mehrere Stillieger am rechten/ linken Ufer bei Kilometer....	Plusieurs bateaux mouillés rive droite/ gauche près du kilomètre ...	Verscheidene stilliggende schepen aan de rech- ter-/linkeroever bij km....	
Ich ankere kopf vor zu Tal.	Je mouille cap à l'aval.	Ik ga kop voor ten anker.	
... (Art)/(Schiffsname) zu Tal ... (Ort), Bergfahrt ... (Ort), bitte melden.	... (type)/ ... (nom du bateau) avalant à ... (lieu), aux montants à vous.	... (type/scheepsnaam) afvarend t.h.v. ... (plaats), kan de opvaart t.h.v. ... (plaats) zich melden.	
... (Art)/...(Schiffsname), zu Berg .. (Ort), für die Talfahrt Backbord an Backbord/ Steuerbord an Steuerbord mit blauer Tafel/weißem Funkellicht.	... (type)/... (nom du bateau) montant à ... (lieu), aux avalants croisement bâbord sur bâbord/tri- bord sur tribord avec panneau bleu/feu scintillant blanc.	... (type/scheepsnaam) opvarend t.h.v. ... (plaats) ik wil de afvaart bakboord op bak- boord/stuurboord op stuurboord met het blauwe bord/het witte flikkerlicht voorbijlo- pen.	
..(Art)/...(Schiffsname), zu Tal/zu Berg ... (Ort), ich habe langsam gemacht/ich habe gestoppt.	... (type)/ ... (nom du bateau), avalant/ montant à ... (lieu) j'ai ralenti/je me suis arrêté.	... (type/scheepsnaam), afvarend/ opvarend t.h.v. ... (plaats), ik vaar langzaam/ik ben gestopt.	
FAHRZEUGZUSAMMENSTELLUNGEN / LADEZUSTAND		COMPOSITION DES CONVOIS / ÉTAT DES CHARGEMENT	STATE OF VESSEL / CARGO
Deutsch	Französisch	Niederländisch	Englisch
Mein Schiff ist leer.	Mon bateau est vide.	Mijn schip is leeg.	My vessel is empty.
Mein Schiff ist beladen.	Mon bateau est chargé.	Mijn schip is geladen.	My vessel is laden.
Welchen Tiefgang hat Ihr Schiff?	Quel est votre tirant d'eau?	Wat is uw diepgang?	What is your draught?
Mein Schiff hat einen Tiefgang von ... m.	Mon bateau est à ... m d'enfoncement.	Mijn schip heeft een diepgang van ... m.	My vessel has a ... m draught.

FAHRZEUGZUSAMMENSTELLUNGEN / LADEZUSTAND		COMPOSITION DES CONVOIS / ÉTAT DES CHARGEMENT		SAMENSTELLEN / BELADING	
Deutsch	Französisch	Niederländisch	Englisch		
Welche Fixpunkthöhe hat Ihr Schiff?	Quel est votre tirant d'air?	Wat is uw hoogte?	What is your air draught?		
Mein Schiff hat eine Fixpunkthöhe von ... m.	Mon bateau a un tirant d'air de ...	Mijn schip heeft een hoogte van ... m.	My vessel has a ... m air draught.		
Ich bin Einzelfahrer.	Je navique isolément.	Ik ben alleenvarend.	I am sailing alone.		
Ich führe ein leeres Schiff/einen leeren Leichter längsseits.	Je mène à couple une barge vide.	Ik vaar met een lege bak voor mij.	I am leading an empty barge abreast.		
Ich führe ein beladenes Schiff/einen beladenen Leichter längsseits.	Je mène à couple une barge chargée.	Ik vaar met een geladen bak voor mij.	I am leading a laden barge abreast.		
Die Höchstabmessungen meines Schiffes/Verbands sind: Länge ... m, Breite ... m, Tiefgang ... m.	Les dimensions maxima de mon bateau/convoi sont les suivantes: longueur ... m, largeur ... m, tirant d'eau ... cm.	De maximum afmetingen van mijn schip/samenstel zijn: lengte ... m, breedte ... m, diepgang ... m.	The maximum dimensions of my vessel/convoy are: length ... m, width ... m, draught ... m.		
Ich schleppe ... (Zahl) Anhänge/Anhangreihen.	Je remorque sur ... (nombre) longueurs.	Ik sleep ... (aantal) lengten.	I am towing ... (number) rows.		
Der/die erste/zweite/dritte Anhang/Anhangreihe ist leer.	La première/deuxième/troisième longueur est vide.	De eerste/tweede/derde lengte is leeg.	The first/second/third row is empty.		
Der/die erste/zweite/dritte Anhang/Anhangreihe ist beladen.	La première/deuxième/troisième longueur est chargée.	De eerste/tweede/derde lengte is geladen.	The first/second/third row is laden.		
Alle Anhänge sind leer.	Toutes les longueurs sont vides.	Alle lengten zijn leeg.	All the rows are empty.		
Alle Anhänge sind beladen.	Toutes les longueurs sont chargées.	Alle lengten zijn geladen.	All the rows are laden.		
Ich schiebe zwei Leichter voreinander.	Je pousse deux barges en flèche.	Ik duw twee duwbakken voor elkaar.	I am pushing two barges in tandem.		
Ich schiebe zwei Leichter nebeneinander.	Je pousse deux barges à couple.	Ik duw twee duwbakken naast elkaar.	I am pushing two barges in abreast formation.		
Ich schiebe 6 Leichter, 3 Längen voreinander, 2 nebeneinander.	Je pousse 6 barges, 3 longueurs sur 2 largeurs.	Ik duw zes duwbakken, drie breed en twee lang.	I am pushing 6 barges, 3 rows and two abreast.		
Ich schiebe 6 Leichter, 2 Längen voreinander, 3 nebeneinander.	Je pousse 6 barges, 2 longueurs sur 3 largeurs.	Ik duw zes duwbakken, twee breed en drie lang.	I am pushing 6 barges, 2 rows and three abreast.		

FAHRZEUGZUSAMMENSTELLUNGEN / LADEZUSTAND		COMPOSITION DES CONVOIS / ÉTAT DES CHARGEMENT	SAMENSTELLEN / BELADING	
Deutsch	Französisch		Niederländisch	
Mein Schiff ist auf Wasserstand abgeladen.	Mon bateau est à l'enfoncement maximum praticable.		Mijn schip is op waterstand afgeladen.	
Ich habe ein/zwei leere(s) Schiff(e) längsseits.	Je mène à couple un/deux bateau(x) vide(s).		Ik heb één/twee lege schepen langszij.	
Ich habe ein/zwei beladene(s) Schiff(e) längsseits.	Je mène à couple un/deux bateau(x) chargés.		Ik heb één/twee geladen schepen langszij.	
Mein Anhang besteht aus ein/zwei Längen.	Je remorque sur une/deux longueurs.		Ik sleep één lengte/twee lengten.	
UNFÄLLE UND SCHADEN	ACCIDENTS ET AVARIES, ASSISTANCE	ONGEVALLEN EN SCHADEVARING	ACCIDENTS AND DAMAGE	
Deutsch	Französisch	Niederländisch	Englisch	
Ich bin in Gefahr und benötige sofort Hilfe.	Je suis en détresse et je demande assistance immédiate.	Ik ben in gevaar en heb onmiddellijk hulp nodig.	I am in distress and require immediate assistance.	
Ich bin mit einem Schiff/einem unbekannten Objekt/... einer Brücke zusammengestoßen.	J'ai eu un abordage avec un bateau/objet inconnu/pont ...	Ik heb een schip/een onbekend object/... brug aangevaren.	I have collided with vessel/unidentified object/... bridge.	
Ich habe ein Leck.	J'ai une voie d'eau.	k heb een lek.	I have sprung a leak.	
Ich sinke bei km ...	Je coule au km ...	Ik ben zinkende bij km ...	I am sinking at ... km	
Ich sitze fest bei km ...	J'ai échoué au km ...	Ik zit aan de grond bij km ...	I am aground at ... km	
Mein Schiff brennt.	J'ai un incendie à bord.	Mijn schip staat in brand.	I am on fire.	
Mein Schiff brennt, und ich habe gefährliche Güter an Bord.	J'ai le feu à bord et je transporte des marchandises dangereuses. Tenez-vous à distance.	Mijn schip staat in brand en heeft gevaarlijke lading aan boord.	I am on fire and have dangerous cargo on board.	
Vorsicht: (Name und Gefahrenklasse der Flüssigkeit) läuft aus bei km ...; Feuergefahr!	Du ... (nom et classe de danger du liquide) se répand, danger d'incendie.	Er stroomt ... (naam en gevarenklasse van de vloeistof) uit, brandgevaar.	... (name and danger category of liquid) leaking, danger of fire.	

UNFÄLLE UND SCHADEN	ACCIDENTS ET AVARIES, ASSISTANCE	ONGEVALLEN EN SCHADEVARING	ACCIDENTS AND DAMAGE
Deutsch	Französisch	Niederländisch	Englisch
Vorsicht: Gas (Name und Gefahrenklasse des Gases) strömt aus bei km ...; Feuergefahr/Explosionsgefahr/Vergiftungsgefahr!	Fuite de gaz (nom et classe de danger du gaz) signalée au km ... danger d'incendie/d'explosion/d'empoisonnement!	Er ontsnapt ... gas (naam en gevaarenklasse van het gas) bij km ..., brandgevaar/explosiegevaar/vergiftigingsgevaar!	Gas (name and danger category of gas) escaping at ... km danger of fire/explosion/poisoning!
Mann über Bord.	Un homme est tombé à l'eau.	Man over board.	Man over board.
Ich habe ... (Zahl) Tote/Verletzte an Bord.	J'ai ... (nombre) victimes/blessés à bord.	Ik heb ... (aantal) doden/gewonden aan board.	I have ... (number) casualties/injured on board.
Funkstille halten.	Gardez le silence radio.	Houdt radiostilte.	Keep radio silence.
Mein Schiff ist außer Kontrolle.	Mon bateau est ingouvernable.	Mijn schip is niet meer onder controle.	My vessel is out of control.
Meine Antriebsmaschine ist ausgefallen.	Ma machine est hors service.	Mijn machines zijn buiten werking.	My engines are out of action.
Ich habe keinen Treibstoff.	Je manque de combustible.	Ik heb geen brandstof meer.	I am out of fuel.
Ich habe Ruderausfall.	Mon gouvernail est hors service.	Mijn roer werkt niet meer.	My rudder is not working.
Die Propellerwelle ist defekt.	Mon arbre porte-hélice est cassé.	Mijn schroef is kapot.	Propeller shaft is broken.
Ich bin manövrierunfähig.	Je suis incapable de manoeuvrer.	Ik ben onmanoeuvrbaar.	I am unable to manoeuvre.
Mein Radar ist ausgefallen.	Mon radar est hors service.	Mijn radar is uitgevallen.	My radar is out of order.
Ich kann meinen Anker nicht heben.	Je ne peux pas relever mon ancre.	Ik kan mijn anker niet lichten.	I cannot weigh my anchor.
Mein Anker schleift.	Mon ancre chasse.	Mijn anker krabt.	My anchor is dragging.

ZEICHENERKLÄRUNG FÜR DIE KARTENDARSTELLUNGEN

	Landfunkstelle des NIF mit Anschluss an eine Revierzentrale		Boots-gasse, Bootsschleppe, Selbstbedienschleuse
	Landfunkstelle des NIF ohne Anschluss an eine Revierzentrale		Hebewerk / Hubbrücke
	Landfunkstelle des Verkehrskreises "Schiff-Hafenbehörde"		Bundeswasserstraßen mit Landfunkstellen des NIF, welche auf der gegenüberliegenden Seite in einer Tabelle ausgewiesen sind
	Landfunkstelle des NIF im benachbarten Ausland		Bundeswasserstraßen mit Landfunkstellen des NIF, welche nicht auf der gegenüberliegenden Seite in einer Tabelle ausgewiesen sind
	Meldepunkt		Bundeswasserstraßen ohne Landfunkstelle des NIF
	Meldepflicht gem. § 9.05 MoselSchPV		Seeschiffahrtsstraßen
	Küstenfunkstelle		Wasserstraße benachbartes Ausland
	Schleuse	<u>MUSTER-STADT</u>	Ortslage der Landfunkstelle

Änderung der Meldepflicht gemäß §9.05 Moselschiffahrtspolizeiverordnung (MoselSchPV) auf der internationalen Mosel seit 01.07.2021

Wer hat neue Meldepflichten?

- alle Verbände
- Fahrzeuge mit Containern
- Fahrzeuge, die länger als 110 m sind
- Fahrzeuge, die ein LNG System an Bord haben

Wer muss sich elektronisch melden?

- Verbände und Fahrzeuge, die Container an Bord haben
- Verbände und Fahrzeuge, bei denen mindestens ein Fahrzeug zur Güterbeförderung in festverbundenen Tanks bestimmt ist, ausgenommen Bunkerboote und Bilgenentölungsboote im Sinne des Abschnitts 1.2.1 der dem ADN beigefügten Verordnung

Die Meldung erfolgt durch den Schiffsführer. Bis auf die Daten zu Standort, Fahrtrichtung und Tiefgang kann die Meldung aber auch durch eine andere Stelle, z.B. den Verloader oder eine andere Person, erfolgen. Aber auch bei diesen Meldungen bleibt der Schiffsführer für die Meldung verantwortlich.

Was muss gemeldet werden und was davon muss elektronisch gemeldet werden?

- Schiffsname des Fahrzeugs und bei Verbänden aller Fahrzeuge im Verband
- einheitliche europäische Schiffsnummer oder amtliche Schiffsnummer, bei Seeschiffen IMO-Nummer des Fahrzeugs und bei Verbänden aller Fahrzeuge im Verband
- Art des Fahrzeugs oder Verbands und bei Verbänden, Art aller Fahrzeuge gemäß Anlage 12

- Tragfähigkeit des Fahrzeugs und bei Verbänden aller Fahrzeuge im Verband
- Länge und Breite des Fahrzeugs und bei Verbänden Länge und Breite des Verbands und aller Fahrzeuge im Verband
- Vorhandensein eines LNG-Systems an Bord
- bei Fahrzeugen, die Güter an Bord haben, deren Beförderung dem ADN unterliegt:
 - die UN-Nummer oder Nummer des Gefahrguts
 - die offizielle Benennung für die Beförderung des Gefahrguts
 - die Klasse, den Klassifizierungscode und ggf. die Verpackungsgruppe des Gefahrguts
 - die Gesamtmenge der gefährlichen Güter, für die diese Angaben gelten
 - die Anzahl blauer Lichter / blauer Kegel
- bei Fahrzeugen, die Güter an Bord haben, deren Beförderung nicht dem ADN unterliegt und die nicht in einem Container befördert werden: Art und Menge der Ladung
- Anzahl der an Bord befindlichen Container entsprechend ihrer Größe, ihres Typs und ihres Beladungszustands (beladen oder unbeladen) und die jeweilige Stauplanposition der Container
- Standort, Fahrtrichtung
- Tiefgang (nur auf besondere Aufforderung)
- Fahrtroute mit Angabe von Start- und Zielhafen
- Beladehafen
- Entladehafen

Achtung:

Fahrzeuge und Verbände, die eine elektronische Meldepflichtung haben, müssen bis auf Standort, Fahrtrichtung und Tiefgang (nur auf besondere Aufforderung) alle zuvor aufgeführten Meldedaten elektronisch melden.